

- 8) A. Griffini, 1909. Le *Gryllaeris papuane* ad ali bicolori. Bollett. Laborat. Zool., R. Scuola Sup. Agricoltura. Portici. Vol. III.
- 9) —, 1909. Descriz. di tre nuove *Gryllaeris* della Nuova Guinea. Societas Entomologica, Zurich. Jhg. 24.
- 10) —, 1909. Il sottogenere *Papuogryllaeris* m. Zool. Jahrb. Jena. Bd. 28.
- 11) —, 1909. Studi sopra alc. Grillacridi del Mus. Nazion. di Budapest. Annales Mus. Nation. Hungarici. VII.
- 12) —, 1910. Revision des types de cert. *Gryllaer.* d'éc. par Walker, exist. au Mus. d'Oxford. Deutsche Entomol. Zeitschrift.
- 13) —, 1911. Nuovi studi sopra alc. Grillacridi del Mus. Nazion. di Budapest. Annales Mus. Nation. Hungarici. IX.
- 14) —, 1911. Sulla *Gryllaeris armata* Walk. e sopra una nuova specie congenera (*Gr. ficalbii*). Bollett. Laboratorio Zool. R. Scuola Super. Agricoltura. Portici. Vol. V.
- 15) —, 1911. Studi sui Grillacridi del Mus. Civ. di Storia Nat. in Genova. Annali Mus. Civ. Storia Natur. Genova.
- 16) —, 1911. Descriz. d'una nuova specie e d'una nuova varietà del gen. *Gryllaeris* Serv. Wiener Entomol. Zeitung. Jgh. 30.

5. *Oscinosoma anniana*, eine neue deutsche acalyptere Fliege.

Von Dr. Günther Enderlein, Wissenschaftl. Kustos des Stettiner Zool. Museums.

(Mit 1 Figur.)

eingeg. 11. März 1911.

Gelegentlich der Bearbeitung der exotischen *Oscinosomen* des Stettiner Zoologischen Museums berücksichtigte ich eine Anzahl von mir in der Stettiner Umgebung gesammelter Arten. Darunter fand sich eine neue, von seinen Verwandten durch eine auffällige und ungewöhnliche Farbenpracht ausgezeichnete Art, die ich meiner auf meinen Sammelausflügen mich immer begleitenden Frau widme.

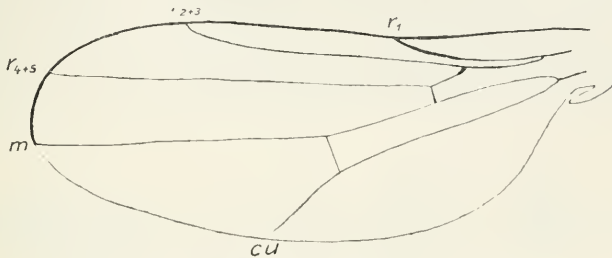
Oscinosoma anniana nov. spec.

♂ ♀. Kopf mit Mundteilen samtartig, bräunlichschwarz, Fühler schwarz, Borste dunkelbraun mit sehr kurzer Pubescenz. Scheiteldreieck poliert glatt, schwarz mit blauem Glanze, gleichseitig, hinten den Augenrändern stark genähert, vorn bis an den Hinterrand des 1. Stirndrittels reichend. Augenpubescenz sehr kurz und ziemlich spärlich. Ocellen rostgelb. Stirnpubescenz wenig dicht, fein und mäßig lang, schwarz.

Thorax schwarz, poliert, glatt, mit intensivem, grünem Glanze; Pubescenz fein, mäßig dicht, graugelbbraun. Scutellum ziemlich groß, gewölbt und hinten gerundet, mit intensivem grünen Glanz und schwach gelblichem Reif, von den sechs schwarzen Randborsten sind die mittelsten lang, die vordersten sehr fein. Hinterrücken poliert schwarz, relativ kurz. Abdomen glatt schwarz, oben und unten mit starkem grünen Glanz; ziemlich schlank, beim ♀ sehr schlank, dorsoventral zusammengedrückt und nach hinten zu zugespitzt; Pubescenz sehr fein, mäßig

lang, mäßig dicht und gelbbraun. Beine mit den Coxen hell ockergelb, das 5. Tarsenglied ganz schwach und undeutlich gebräunt. Hinterschienenendsporn relativ lang, gerade, fein und gelb. Haltere hell ockergelb, Stiel ockergelb.

Flügel hyalin, mit sehr blassem bräunlichen Ton. Adern braun. 2. Costalabschnitt $1\frac{1}{2}$ vom dritten. Hintere Querader nicht schräg, senkrecht zu den beiden Längsadern, doppelt so lang wie die vordere Querader. Medianabschnitt zwischen den beiden Queradern dreimal so lang wie der Basalabschnitt von r_{4+5} , r_{2+3} und r_{4+5} schwach, im End-



Oseinosoma anniana Enderl. Flügel. Vergr. 36:1.

drittel stärker divergierend. r_{4+5} und m parallel. Zelle R_{4+5} in der Mitte doppelt so breit wie die Zelle R_{2+3} . Membran intensiv blaugrün bis rötlich, ein breiter Außen- und Hinterrandsaum grünlich golden bis blaugrün irisierend.

Körperlänge ♂ 2,1 mm, ♀ 2,5 mm.

Flügelänge ♂ 2,1 - ♀ 2,2 -

Pommern. Stettin. Buchheide. 26. Juni 1910. 1 ♂ und 1 ♀ vom Autor gesammelt. Typen im Stettiner Zoologischen Museum; Geschenk des Autors.

Stettin, am 8. März 1911.

6. *Aglaophenia adriatica* n. sp., eine neue Hydroidenform aus der Adria.

Von Dr. K. Babić, Kustos am kroat. zoologischen Landesmuseum zu Zagreb.

(Mit 2 Figuren.)

eingeg. 13. März 1911.

Unter dem Materiale, das ich im Juni vorigen Jahres (1910) bei der Insel Lissa (Comisa) in Dalmatien gesammelt habe, fand ich kleine, bis 1 cm hohe, zarte, unverzweigte *Aglaophenia*-Stöckchen von hellbrauner Farbe, manchmal mit ganz weißen Hydrocladien. Es waren nur wenige, aber sie erregten doch meine Aufmerksamkeit unter den andern *Aglaophenia*-Arten, auf treibendem Sargassum, wie auch auf einigen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Enderlein Günther

Artikel/Article: [Oscinosoma annlana, eine neue deutsche acalyptere Fliege. 540-541](#)